

Nicht immer ist das Leben lustig, nicht jeder ist zur Fasnachtszeit fröhlich, nicht alle Probleme verschwinden... Aber – auch nur ein herzlich-gutmeinendes Lächeln kann erfüllen, verändern!



Wenn wir froh sind, lachen wir. Ich habe das Lachen gerne.

Das Lachen in den Augen und das Lachen, das ich höre.

Die Katze lacht nicht. Auch der Hund lacht nicht.

Den Menschen allein hast du das Lachen geschenkt. Danke, lieber Gott!

(Regine Schindler)

● HEILIGE – VORBILDER – WEGWEISER – FREUNDE ●

Zum Kennenlernen stellen wir anstelle der Sonntagsevangelien dieses Jahr HEILIGE vor!

Aus der Geschichte des Martyriums des heiligen Paul Miki und seiner Gefährten, von einem Zeitgenossen. - Festtag am 6. Februar

Im Bewusstsein, in hohen Ehren vor den Augen all derer zu stehen, die ihm einst angehört hatten, erklärte unser Br. Paulus Miki den Umstehenden, er sei Japaner und gehöre zur Gesellschaft Jesu, **er müsse sterben wegen der Verkündigung des Evangeliums** und danke Gott für diese ausserordentliche Wohltat. Dann fügte er hinzu: „Da es nun mit mir dahin gekommen ist, denke ich, niemand von euch wird von mir glauben, dass ich die Wahrheit verhehle. **So erkläre ich denn euch allen, dass es keinen anderen Weg zum Heil gibt als den der Christen. Dieser Weg lehrt mich, den Feinden zu verzeihen und allen, die mich beleidigt haben. Darum vergebe ich gerne dem König und allen, die an meinem Tod schuldig sind, und ich bitte sie, die christliche Taufe zu empfangen.**“ Dann richtete er seine Augen auf die Gefährten und begann ihnen für den Höhepunkt dieses Kampfes Mut zuzusprechen. Auf dem Gesicht aller erschien ein Aufleuchten der Freude, besonders bei Ludwig. Als ihm ein anderer Christ zurief, er werde bald im Paradies sein, lenkte er durch eine von Freude erfüllte Bewegung der Finger und des ganzen Leibes die Augen aller Zuschauer auf sich.

Antonius, neben Ludwig, richtete seinen Blick zum Himmel und rief die heiligen Namen Jesus und Maria und sang den Psalm: „Lobet, ihr Knechte des Herrn!“, den er im katechetischen Institut von Nagasaki gelernt hatte, wo man grosse Mühe darauf verwendet, den Knaben einige Psalmen beizubringen. Andere riefen mit frohem Angesicht immer wieder: „Jesus, Maria!“ Einige ermahnten die Umstehenden, ein eines Christen würdiges Leben zu führen. Durch diese und andere Handlungen zeigten sie ihre Bereitschaft zu sterben.

Da zogen die vier Henker die Schwerter, wie sie bei den Japanern im Gebrauch sind. Bei diesem schrecklichen Anblick schrien die Gläubigen: „**Jesus! Maria!**“, und ein Wehklagen erhob sich, das den Himmel selbst rühren musste. Die Henker töteten sie nacheinander mit einem oder einem zweiten Stoss.

Der Jesuit und seine mit ihm am 5.2.1597 in Nagasaki gekreuzigten 25 Gefährten sind die ersten Heiligen des Fernen Ostens. Die aus europäischen Missionaren und einheimischen Christen bestehende Schar gehört zeitlich in die 1549 vom Hl. Franz Xaver begonnene japanische Mission, die um 1580 schon etwa 160'000 Gläubige zählte und seit 1587 furchtbaren Verfolgungen ausgesetzt war.

Aus der slawischen Lebensbeschreibung Cyrill Konstantins – Festtag am 14. Februar

Konstantin Cyrillus erkrankte, von Arbeit überhäuft. Nachdem er seine Krankheit viele Tage ertragen hatte und die Stunde kam, da er Ruhe erhalten und in die ewigen Wohnungen eingehen sollte, erhob er die Hände zu Gott und betete unter Tränen: „**Herr, mein Gott, du hast alle Engel und die unkörperlichen Kräfte erschaffen...** Alles, was ist, hast du aus dem Nichtsein zum Sein gebracht. Du erhörst immer alle, die deinen Willen tun, dich ehren und deine Gebote halten. **Erhöre mein Gebet und erhalte deine gläubige Herde, der du mich Ungeeigneten und Unwürdigen zum Vorsteher gegeben hast.**

Befreie sie von der Bosheit der Menschen, die dich lästern. Mehre deine Kirche an Zahl und führe alle zur Einheit zusammen! Mache sie zu einem ausgezeichneten Volk, einmütig in deinem wahren Glauben und im rechten Bekenntnis. Hauche ihren Herzen das Wort der Lehre ein. Denn **dein Geschenk ist es, dass du uns angenommen hast, das Evangelium Christi zu predigen, dass wir die Menschen zu guten Taten aneifern und das tun durften, was dir gefällt.** Die du mir gegeben hast, stelle ich dir zurück; denn sie sind dein. Leite sie mit deiner starken Rechten, behüte sie unter dem Schutz deiner Fittiche, **damit alle deinen Namen loben und verherrlichen, den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes Amen.**“

So entschlief er im Herrn, 42 Jahre alt. **Der Papst ordnete an, dass alle Griechen, die in Rom waren, und die Römer sich mit Kerzen in den Händen bei ihm versammelten und über ihm sangen, dass sie einen Leichenzug hielten wie bei einem Papst.** So geschah es denn auch.

Cyrril (Klostername) starb als Mönch in Rom am 14.2.869, sein Bruder Methodius als Erzbischof am 6.4.885 Sie stammten aus Thessaloniki und waren Glaubensboten bei den Slawen (heute Tschechien, Slowakei und Ungarn). Die slawische Liturgiesprache, die sie damals einführten, blieb bis in unsere Zeit erhalten.



Pfarrei St. Jakob Steinen

Rossbergstrasse 1

MITTEILUNGEN DER PFARREI / NEWS / INFOS AUS WELT UND KIRCHE

Müttermesse am Donnerstag 15. Februar um 9.00 Uhr

Mütermessteam und Vorstand der FG laden alle Frauen herzlich ein. **Thema: „Humor“**

Jugendtreff ab 5. Klasse – freitags im Februar um 19.00 Film, dann Spieltreff bis 22.00 Uhr

- 3. Geschlossen: Jugendtreff in Rothenthurm, Abfahrt Pfarrhaus Steinen um 19.10h
- 10.: „OTTO-Der Katastrophenfilm“
- 17.: „Schrei nach Freiheit“

Ehekurs in Steinen - Anmeldungen bis 5. Februar

Je nach Anmeldungen findet ab 6., 7. oder 10. März an 5 Montagen (bzw. Diens- oder Freitagen; je nachdem welche Tage die meisten wünschen) jeweils um 19.00 ein Gratis-Znacht (Getränke selber bezahlen) und dann bis 21.30 Uhr ein fortführender Kurs statt. Das 1. Mal ist im Restaurant Stauffacher vorgesehen. Flyer liegen in der Kirche auf!

Informationen beim Pfarramt 041 / 832 13 28 bzw. Pfarrer Nussbaumer 079 20 8000 9 !

Das ist ja zum Lachen... / Fasnachtswitz ???

Da erscheint auf Facebook mit dem etwas geänderten Foto des Steiner Pfarrers der fette Titel:

Rudolf heiratet am 1. Juni 2019

Des Pfarrers eingegebene Reaktion vor gut einem Jahr lautete: „Naja, da bin ich aber gespannt... Hat doch mal vor ca. 17 Jahren (als ich „in zivil“ eingeladen war) ein Jugoslawe in meine Hand schauen wollen und dann gemeint, ich hätte ne sehr hübsche Frau und zwei Kinder.....
(Lachkrampf der übrigen Anwesenden) Die wissen mehr als ich ...“ ☺



Pfarrer Rudolf Nussbaumer Natel 079 208 00 09
Vikar Markus Lussy Natel 079 727 00 95
Sekretariat Nina von Euw Pfarramt 041 832 13 28
Fax 041 832 08 28

Katechetinnen Theresia Guzek Tel. 041 832 16 51
Brigitte Gerlach Natel 079 680 80 54
Sigrist Geni Marty Natel 079 273 92 72
Hilfssigrist Rolf Messerli Tel. 041 832 21 66

Sekretariat: pfarramtsteinen-sekretariat@gmx.ch

Pfarrer: pfarramtsteinen@bluewin.ch

www.pfarrei-steinen.ch

Gottesdienstordnung

Samstag, 28. Januar - Hl. Thomas von Aquin

09.30 Hl. Messe Stiftmesse Maria u. Meinrad Beeler-Kennel
- Stiftmesse Ungenannt
18.00 Abendrosenkranz

4. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 29. JANUAR 2017

Opfer: Priesterboom / Hochschule Heiligenkreuz
08.40 Anbetung / Rosenkranz / Beichtgelegenheit
09.15 Hauptgottesdienst / Orgel
18.00 Andacht um kirchliche Berufungen (Klosterkapelle)
18.30 Jugend-Lobpreis
19.30 Hl. Abendmesse

Montag, 30. Januar – Hl. Eusebius, Einsiedler(Viktorsberg)

09.00 Hl. Messe mit Wochengedächtnis
Stiftmesse für Josy Annen, Annengiess
09.00 Klosterkapelle: Rosenkranz od. Hl. Messe (werktags)
18.00 Abendrosenkranz (werktags; Donnerstag später)

Dienstag, 31. Januar - Hl. Johannes Bosco, Jugendseelsorger und Ordensgründer

15.00 Anbetung / Schulmesse von 2A, 3B+3C, 4B

Mittwoch, 1. Februar

07.30 Schulmesse der 5. u. 6. Kl. / Anbetung bis 08.30

Donnerstag, 2. Februar – Fest Darstellung Jesu im Tempel Tag des geweihten Lebens

07.30 Schulmesse der 1.-3. Sek/Real mit Kerzenweihe!
18.00 Gebetsabend um Priester- und Ordensberufungen
18.30 Abendrosenkranz / Beichtgelegenheit
20.15 3. Rosenkranz / Lichterprozession (Lourdeslied) / Segen
21.00 Kerzenweihe / Hl. Messe am Hochaltar
(Stauffacher-Singers)
Krankenheilungsgebet (Handauflegung)

Herz-Jesu-Freitag, 3. Februar - Hl. Blasius; Hl. Ansgar

09.00 Anbetung / Hl. Messe mit Segnung des Annawassers
15.00 Anbetung / Schulmesse der Kl. 2B+2C, 3A, 4A+4C
16.00 Kurze Kleinkinderfeier mit Agatha-Brotsegnung
Erteilung des Blasiussegens
19.00 Beichtgelegenheit
19.30 Sühnestunde mit Kommunionsspendung

Herz-Mariä-Samstag, 4. Februar – Hl. Rabanus Maurus

09.30 1. Jahrzeit für Hermann Schibig-Lussi
- Herz-Mariä-Bruderschaftsmesse
- Stiftmesse für Josef Gwerder-Schleiss u. Angehörige
18.00 Abendrosenkranz

5. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 5. FEBRUAR - Agathatag!

Opfer: Pfarrkirche
08.40 Anbetung / Rosenkranz / Beichtgelegenheit
**09.15 Hauptgottesdienst mit Agatha-Brotsegnung / Orgel /
Gedächtnis der Feuerwehr / Blasiussegen!**
18.00 Andacht um kirchliche Berufungen (Klosterkapelle)
18.30 Jugend-Lobpreis
19.30 Hl. Abendmesse / Blasiussegen

Montag, 6. Februar – Hl. Paul Miki u. Gefährten

09.00 Hl. Messe mit Wochengedächtnis
Stiftmesse für Josy Annen (Annengiess)
09.00 Klosterkapelle: Rosenkranz oder Hl. Messe (werktags)
18.00 Abendrosenkranz (werktags; Donnerstag später)

Dienstag, 7. Februar

09.00 Klosterkapelle: Kl. Psalter / Hl. Messe
15.00 Anbetung / Schulmesse von 2A, 3B+3C, 4B

Mittwoch, 8. Februar - Hl. Josefina Bakhita (Sudan), Hl. Hieronimus Ämiliani

07.30 Schulmesse der 5. u. 6. Kl. / Anbetung bis 08.30
Stiftmesse für Ungenannt

Donnerstag, 9. Februar

07.30 Schulmesse der 1.-3.Sek/Real
18.00 Gebetsabend um Priester- und Ordensberufe
18.30 Abendrosenkranz / Beichtgelegenheit
20.20 Kommunionsspendung / 3. Rosenkranz / Segen

Freitag, 10. Februar – Hl. Scholastika

09.00 Klosterkapelle: Kleiner Psalter / Betsingmesse
15.00 Anbetung / Schulmesse der Kl. 2B+2C, 3A, 4A+4C

Samstag, 11. Februar – Unsere Liebe Frau von Lourdes

09.30 Hl. Messe
18.00 Abendrosenkranz

6. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 12. FEBRUAR 2017

Opfer: Neues Pfarrblatt-Projekt
08.40 Anbetung / Rosenkranz / Beichtgelegenheit
09.15 Hauptgottesdienst
10.30 Kindermesse / Blasiussegen
Stiftmesse für Marie Schuler-Deck
11.30 Taufe von Luisa Paula Anner, Schwyzerstr.1
18.00 Andacht um kirchliche Berufungen (Klosterkapelle)
18.30 Jugend-Lobpreis
19.30 Hl. Abendmesse

Montag, 13. Februar

09.00 Hl. Messe mit Wochengedächtnis
09.00 Klosterkapelle: Rosenkranz od. Hl. Messe (werktags)
18.00 Abendrosenkranz (werktags; Donnerstag später)

Dienstag, 14. Februar - Schutzpatrone Europas: Fest der Hl. Cyrill (Konstantin), Mönch, und Methodius, Bischof und Glaubensbote bei den Slawen

15.00 Anbetung / Schulmesse von 2A, 3B+3C, 4B

Mittwoch, 15. Februar

07.30 Schulmesse der 5. u. 6. Klasse / Anbetung bis 8.30

Donnerstag, 16. Februar

09.00 Klosterkapelle : Kleiner Psalter / Hl. Messe
18.00 Gebetsabend um Priester- u. Ordensberufe
18.30 Abendrosenkranz / Beichtgelegenheit
20.20 Kommunionsspendung / 3. Rosenkranz / Segen

Freitag, 17. Februar

09.00 Klosterkapelle: Kleiner Psalter / Betsingmesse
15.00 Anbetung / Schulmesse der Kl. 2B+2C, 3A, 4A+4C

MITTEILUNGEN

Freitag, 3. Februar um 16.00 : Kleinkinderfeier mit Blasiussegen

Anschliessend an die Schulmesse findet in der Kirche
eine Kleinkinder- und Agathabrotsegnung statt.
Herzlich willkommen!